



Zugseil:	Ø 13 mm
Mindestbruchkraft	165 kN
Spannkraft max.	36 kN
Seildurchhang minimal	26,5 m

Glider Daten:	
Personengewicht max.	4 x 80 kg
Mindestalter	10 Jahre
Mindestkörpergröße	130 cm
Kapazität	60 Pers./h

Tragseil:	Ø 28 mm
Mindestbruchkraft	875 kN
Spannkraft max.	234 kN
Seildurchhang minimal	25,8 m

SG_01 Bergstation:

Die Bergstation benötigt keine Energie und keine Verbindungsleitung zur Antriebsstation. Die feuerverzinkte Rundrohrstütze mit Tragseilhängepunkt und zwei Seilrollen für die Zugseilumlenkung ist bergseitig mit zwei Zugstäben abgespannt. Eine Aufstiegsleiter und mehrere Wartungspodeste gewährleisten die Zugänglichkeit für Service und Kontrolle. Die Bergstation ist im Betrieb unbeaufsichtigt und gegen den Zutritt unbefugter gesichert.

SG_02 Antriebsstation:

In der Antriebsstation befindet sich die hydraulische Trag und Zugseil Spanneinrichtung mit den dazugehörigen Überwachungssystemen. Das umlaufende Zugseil wird über eine Antriebscheibe mittels Elektroantrieb bewegt. Zwei unabhängige mechanische Not-Bremssysteme sorgen im Störfall für maximale Sicherheit. Die Antriebscheibe bewegt den Glider bergwärts und talwärts und hält ihn auch exakt über dem Ladepodest während dem Ein und Aussteigen der Fahrgäste. Die Lage und Geschwindigkeitsüberprüfung während des Fluges erfolgt über 4 unabhängige Drehgeber. Die gesamte Fail Safe-Steuerung und Elektrotechnik befindet sich in der Antriebsstation und ist im Betrieb versperert.

SG_03 Glider:

Der Glider besteht aus einem Stahlrahmen und aus 4 gummierten Laufrollen und 2 Stück vorgespannten Gegenrollen die das Tragseil umschließen. Am Glider werden die 4 Passagiere im speziell dafür entwickelten Personengurt sicher verriegelt. Im Falle eines Seilrisses sorgt eine integrierte Tragseilbremse für zusätzliche Sicherheit.

SG_04 Bahnhof:

Über eine mittig getrennte Zugangstreppe erfolgt der Zugang. Der Fluggast erhält im ebenfalls mittig geteilten Umkleidebereich den passenden Personengurt ausgehändigt (4 verschiedene Gurtgrößen). Im Umkleidebereich befindet sich das Bedienpult des Operators. Über eine Sicherheitstüre betritt der Gast das Ladepodest und wird im Glider vom Operator verriegelt. Der Flug beginnt Richtung Berg. Nach dem Flug Richtung Tal steigt der Gast wieder beim Landepodest aus und verlässt über den Umkleidebereich in dem der Personengurt wieder abgelegt wird, die Anlage über die geteilte Abgangstreppe.

Umgebungsbedingungen für den Betrieb :
 Temperaturbereich: -15 bis +40°C
 Windgeschwindigkeit: max.15 m/s
 Betrieb im Sommer wie im Winter auch bei Regen und Schnee möglich

Anlagen Daten:	
Tragseillänge	878 Meter
Fluglänge	860 Meter
Bergstation Höhe	10,0 Meter
Talstation Höhe	11,5 Meter
Höhenunterschied	120 Meter

Bergfahrtgeschwindigkeit max.	13,9 m/s ²
Talfahrtgeschwindigkeit max.	23 m/s ²
Durchschnittliche Taktzeit	5-6 min
Beschleunigung Glider über Antrieb	2,5 m/s ²
Verzögerung Glider über Antrieb	2,6 m/s ²
Verzögerung bei Not-Bremse	5 m/s ²
Verzögerung bei Tragseilbremse	8 m/s ²

Elektrische Daten:	
Antriebsleistung	160 KW
Sichere Steuerungstechnik	PILZ/Pss 4000
Netz Voraussetzungen	PE
Betriebsspannung	3 x 400V/50Hz
Absicherung	400 A
Fernwartung	Internetanschluss

Allgemeine Beschreibung:

Beim SkyGlider handelt es sich um ein Fahrgeschäft welches für den Besucher einen Drachenflug auf einem Seil ermöglicht. Der Glider (Drachen) hängt auf einem Tragseil und wird über ein umlaufendes Zugseil durch einen Elektroantrieb mit 70 Km/h bergwärts und nach kurzer Bergpause mit bis zu 83 Km/h talwärts beschleunigt und wieder verzögert. Der Ablauf wird für die 4 Fluggäste im Glider automatisch durchgeführt. Der SkyGlider kann im Sommer bis +40°C und im Winter bis -15°C betrieben werden. Auch Regen und Schnee stören den Betrieb nicht. Für den sicheren Betrieb der Anlage ist ein Operator ausreichend. Für die Bergung der Fluggäste im Störfall wird eine zweite geschulte Person benötigt. Um die maximale Anlagen Kapazität zu erreichen, empfehlen wir zwei Operator. Der SkyGlider besteht aus 4 Hauptbaugruppen: **01_02_03_04**

